

Gott sprach: „Es soll Licht werden!“ Und es wurde Licht.

Gott sah, dass das Licht gut war, und Gott trennte das Licht von der Finsternis.

1. Buch Mose 1, 3-4
(Basisbibel)



Richard Paul Lohse z.Zt. im Quadrat Bottrop

Als Gott die Erde erschuf, erschuf er zuerst das Licht.

Was ist Licht? Es sind vereinfacht, ausgedrückt, Strahlen, die von einer Quelle z.B. der Sonne ausgehen. Wenn diese Strahlen auf Dinge treffen, werden sie zurückgespiegelt und damit kann unser Auge den Gegenstand sehen und die Farbe bzw. die Farben der Dinge wahrnehmen. Das ist jetzt ganz vereinfacht ausgedrückt, denn der Text soll keine Physikstunde werden. Diese Bibelveise sind keine naturwissenschaftliche Erklärung von Licht oder dessen Entstehung.

Dennoch war die Erschaffung des Lichts fast Gottes erste Amtshandlung. Zum einen wurde es damit auf der Erde hell, zum anderen kamen dadurch die Farben in die Welt. Damit wird uns Lesern deutlich, wie gut Gott sich diese Welt ausgedacht hat. Immer wieder stoßen wir beim Blättern der Bibel auf Stellen, in denen das Licht und die Farben von großer Bedeutung sind. Und Gott gibt uns damit einen Auftrag, der u.a. im Brief von Paulus an die Epheser deutlich wird:

„Wandelt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit.“ Epheser 5,9.

Auch wir sollen uns, trotz aller Widrigkeiten in der Welt, von diesem seinem Licht und seiner Botschaft begeistern lassen und sie in die Welt tragen.